
Aktiver Link auf www.edyoucare.net zu diesem Thema:

www.osrm.ch/adminwiki/wakka.php?wakka=FuehrenInKrisenlagen

diverse Handlungsanweisungen, weitere Checklisten, Evakuierungsvorschläge in Murten nach Bombendrohungen (stellvertretend für andere Schulen)

7.4 Erste Hilfe-Koffer / Schulhausapotheke

Um für die Erstversorgung das passende Material sofort griffbereit zur Verfügung zu haben, ist es wichtig, dass ein Erste Hilfe-Koffer vorhanden ist. Empfohlen wird der Einsatz eines gut transportierbaren Koffers, Rucksacks oder einer Kiste, damit im Notfall die sogenannte Schulhausapotheke zur verletzten Person gebracht werden kann.

Der Standort des Erste Hilfe-Koffers muss allen Lehrpersonen, Angestellten, wenn möglich auch den grösseren Schülerinnen und Schülern bekannt sein. Der Zugriff muss jederzeit gewährleistet werden. Der Erste Hilfe-Koffer sollte keiner direkte Sonnstrahlung ausgesetzt und nicht über 25 °C gelagert werden.

Der Inhalt des Erste Hilfe-Koffers muss regelmässig (mind. 1x pro Semester) auf Vollständigkeit und Ablauf der Verfalldaten überprüft werden.

Spezielle Notfallmedikamente der Schülerinnen und Schüler/Lehrpersonen sollten in einem separaten Behälter gut gekennzeichnet werden mit Datum und Einsatzart, Name des Empfängers und Telefonnummer der Erziehungsberechtigten.

Für die Erstbehandlung

Das im Erste Hilfe-Koffer vorhandene Material dient zur Erstversorgung bei folgenden Verletzungen:

- Schürfwunden, Blutungen (vgl. Kapitel 4.5.5)
- Zeckenbefall (> mit Pinzette entfernen)
- kleine Verbrennungen (vgl. Kapitel 4.5.3)
- Verstauchungen, Knochenbrüche (vgl. Kapitel 4.5.6)
- Kopfschmerzen (> Kälte-Kompressen auflegen)
- Beulen (vgl. Kapitel 4.6)
- Atemstillstand (vgl. Kapitel 4.8)

Inhalt

- Handschuhe (latexfrei)
- Pinzette (zur Entfernung von Splintern oder Zecken)
- Verbandsschere
- Kälte-Sofort Komresse (z.B. DermaPlast® Instant IcePack)
- Wundreinigungstücher (z.B. DermaPlast® Clean)
- Pflaster in verschiedenen Grössen

- je 2 Kompressionsverbände (10 cm x 4 m, 8 cm x 4 m, 6 cm x 4 m)
- 4 Pack Gazebinden (je 2 mittel und gross)
- Kompressen
- Beschichtete, nicht klebende Komresse (z.B. DermaPlast® Comprigel (5 x 5 cm / 7.5 x 10 cm)
- Beatmungshilfe (Taschenmaske oder Beatmungstuch, z.B. von SanArena)
- Rettungsdecke (zur Wärmeisolation)
- Broschüre Erste Hilfe (z.B. des Schweizerischen Samariterbundes)
- Händedesinfektionsmittel (Einsatz im Falle einer Pandemie)
- Gesichtsmasken (Einsatz im Falle einer Pandemie)
- Blatt mit Notrufnummern: Rettungsdienst, Notarzt: 144
- REGA: 1414, Toxikologisches Zentrum: 145

Bitte beachten

Laut Heilmittelgesetz (Art. 24 & 25) dürfen nur Apotheker und medizinische Fachpersonen Medikamente abgeben. Dies gilt sowohl für verschreibungs- und nicht verschreibungspflichtige Medikamente. Dies bedeutet, dass Schulen in eigener Verantwortung keine Medikamente abgeben dürfen. Müssen Lernende während dem Schulunterricht Medikamente einnehmen, braucht es zur Abgabe in der Schule eine Ermächtigung der Erziehungsberechtigten.

Aktive Links auf www.edyoucare.net zu diesem Thema:

www.samariter.ch/upload/cms/user/1012-sport_d.pdf
Sportverletzungen

www.samariter.ch/upload/cms/user/d-010-012.pdf
Wundauflagen

www.flawa.ch/contento/Deutsch/FLAWASchweiz/Produkte/ErsteHilfe/tabid/84/language/de-CH/Default.aspx
zusammengestellte «Apotheken»

www.samariter-luzern-srk.ch/erst_hilfe/SSBBroschreErsteHilfe_2009.pdf
Broschüre über Erste Hilfe

www.sanarena.ch/sanarenashop
Beatmungstuch, Beatmungsmasken, Rettungsdecke

7.5 Erste Hilfe-Tasche für unterwegs / Reiseapotheke

Für Schulreisen oder Klassenausflüge ist eine kleine, kompakte Erste Hilfe-Tasche (z.B. in Form eines kleinen Nylonbeutels) empfehlenswert. Eine solche «Apotheke» kann selber zusammengestellt werden. Es gibt auch komplette Taschen zu kaufen. Für ein Klassenlager stellen Apotheken gerne eine Kiste mit den wichtigsten Materialien zusammen und verrechnen meist nur das angebrauchte Produkt.

Damit die Erste Hilfe-Tasche jederzeit einsatzbereit ist, sollte sie vor und nach jedem Einsatz überprüft und wieder aufgefüllt werden.

Für die Erstbehandlung

Das in der Erste Hilfe-Tasche enthaltene Material dient zur Erstbehandlung bei:

- Schürfwunden, Blutungen (vgl. Kapitel 4.5.5)
- Zeckenbefall (> Entfernung mit Pinzette)
- kleine Verbrennungen (vgl. Kapitel 4.5.3)
- Verstauchungen, Knochenbrüche (vgl. Kapitel 4.5.6)
- Beulen (vgl. Kapitel 4.6)
- Kopfschmerzen (> Kälte-Sofort Kompressen auflegen)
- Blasen (> Blasenpflaster)

Inhalt

- Handschuhe (latexfrei)
- Pinzette zur Entfernung von Zecken oder Splintern
- kleine Verbandsschere
- 2 Ampullen à 10ml Kochsalzlösung (NaCl 0,9 %) zur Reinigung von Wunden
- Wundreinigungstücher (z.B. DermaPlast® Clean)
- Beschichtete Kompresse bei Schürfwunden (z.B. DermaPlast® Comprigel 5 x 5 cm / 7.5 x 10 cm)
- Pflaster in verschiedenen Grössen für kleine Wunden
- Kompressen bei stärker blutenden Wunden
- Blasenpflaster gross und klein
- je 1 Kompressionsverband (10 cm x 4 m, 8 cm x 4 m, 6 cm x 4 m)
- 2 Pack Gazebinden (je 1x mittel und 1x gross)
- Rettungsdecke (zur Wärmeisolation)
- Dreiecktuch
- Fixationsschiene für Unterwegs (z.B. Chrisofix Fixationsmaterial, 90 x 11 cm, von SanArena)
- Beatmungshilfe (Taschenmaske oder Beatmungstuch, z.B. von SanArena)
- Kälte-Sofort Kompresse (z.B. DermaPlast® Instant IcePack)
- Spezifische Notfallmedikamente der Teilnehmenden (z.B. bei Asthma, Diabetes, Allergie, Epilepsie)

- Broschüre Erste Hilfe (z.B. des Schweizerischen Samariterbundes)
- Blatt mit Notrufnummern: Rettungsdienst, Notarzt: 144
- REGA: 1414, Toxikologisches Zentrum: 145

Vorbeugen

Bitte achten Sie darauf, dass die Teilnehmenden Sonnen- und eventuell Insektenschutz benutzen. Bei Wanderungen sollten genügend Trinkpausen eingelegt werden. Wichtig ist angepasstes Schuhwerk.

Bitte beachten

Bei der Alarmierung müssen folgende Fragen beantwortet werden:

- **Wo?** Ort des Unfalls
- **Wer?** Name und Handy-/Telefonnummer
- **Was?** Art des Unfalls
- **Wann?** Zeitpunkt des Unfalls
- **Wie viele?** Anzahl der Personen, Art der Verletzungen
- **Weiteres?** z.B. Verletzter ist eingeklemmt, Benzin fliesst aus, Bahnübergang

➤ Bitte beachten Sie dazu das Kapitel 4.2 Alarmieren

Aktive Links auf www.edyoucare.net zu diesem Thema:

www.flawa.ch/contento/Deutsch/FLAWASchweiz/Produkte/ErsteHilfe/tabid/84/language/de-CH/Default.aspx
zusammengestellte «Apotheken»

www.samariter-luzern-srk.ch/erst_hilfe/SSBBroschreErsteHilfe_2009.pdf
Broschüre über Erste Hilfe

www.sanarena.ch/sanarenashop
Beatmungstuch, Beatmungsmasken, Rettungsdecke